# Radverkehrskonzept für die Stadt Fellbach

Peter Gwiasda, Merve Dogar,
Agnes Etzbach, Andrea Fromberg
und Celina Hoffmann
Planungsbüro VIA eG, Köln

# Planungsbüro VIA

- seit 30 Jahren selbstverwaltet als eingetragene Genossenschaft
- derzeit 30 festangestellte Beschäftigte
- langjährige Erfahrungen in den Bereichen
  - Konzeption und Umsetzung von **Radverkehrs- und Nahmobilitätskonzepten**
  - Machbarkeitsstudien von **Radschnellverbindungen** und Radvorrangrouten
  - **Fahrrad- und Wanderwegweisung**
  - Verkehrsentwicklungsplanung
  - Mobilitätsforschung
  - Moderation von Umsetzungsprozessen

*Radschnellweg in Friedrichshafen*

Praxisorientierte Entwicklung und Umsetzung **innovativer Radverkehrslösungen**

# Bearbeitungsteam

**Andrea Fromberg**
Maßnahmenplanung,
Bürgerbeteiligung

**Merve Dogar**
Entwurf
Fahrradstraßen

**Peter Gwiasda**
Schwerpunkt Netzplanung und
Grundsatzfragen im Radverkehr

**Agnes Etzbach**
Fahrradparken
GIS Anwendungen

**Celina Hoffmann**
GIS Anwendungen,
Unfallanalyse

# Projektinhalte und -ablauf

# Inhalte des Radverkehrskonzeptes

**Wissen, was ist: Die Analyse**

- Raumanalyse (Ziele und Quellen des Radverkehrs)
- Netzanalyse
- Unfallanalyse
- Radverkehrszählungen
- Angebot und Nachfrage Fahrradparken
- vorhandene Konzepte und Materialien

**Bestimmen, was wir wollen: Netzkonzeption (Rahmenplanung Rad)**

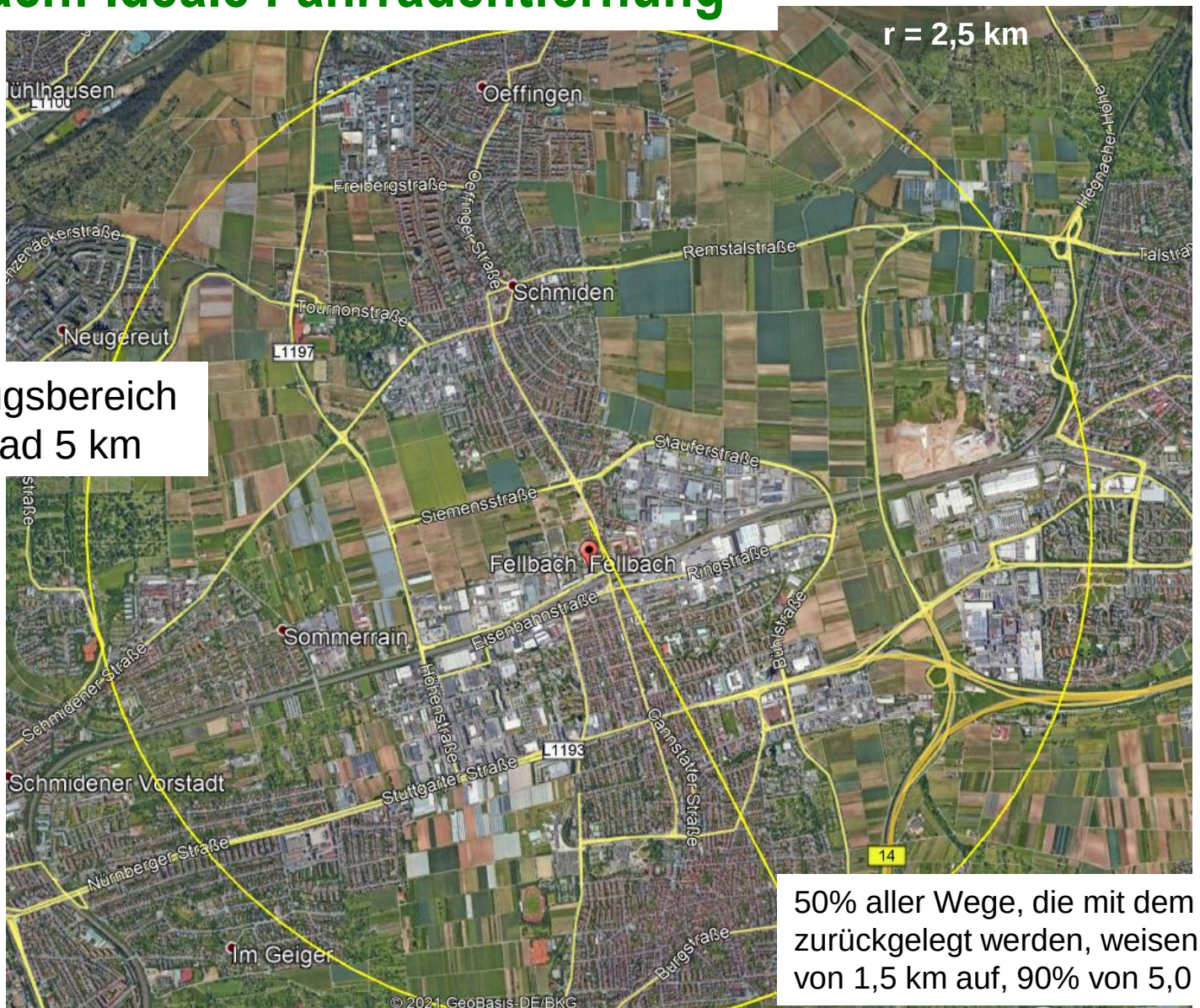
- Wie sieht das Radverkehrsnetz heute aus?
- Wo und wie soll der Radverkehr künftig geführt werden?

**Wissen, was zu tun ist:**

- **Maßnahmenplanung**
- **Priorisierung**

Im **Gespräch** bleiben: Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger

# Fellbach: Ideale Fahrradentfernung




Einzugsbereich Fahrrad 5 km

50% aller Wege, die mit dem Fahrrad zurückgelegt werden, weisen eine Länge von 1,5 km auf, 90% von 5,0 km

# Netzentwurf

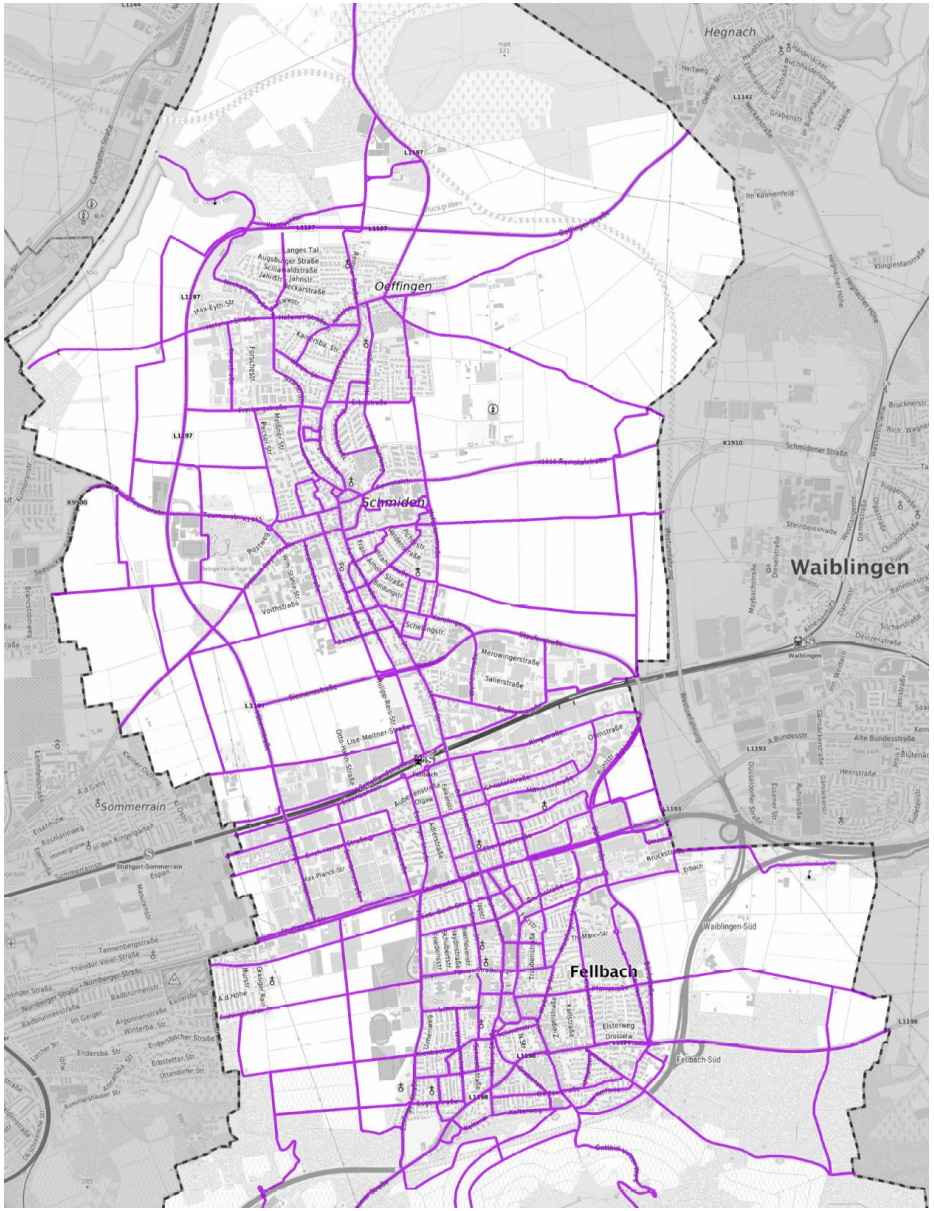
## Analysenetz

Das dargestellte Netz wurde in der **letzten Bürgerwerkstatt** final abgestimmt.

Berücksichtigt wurde:

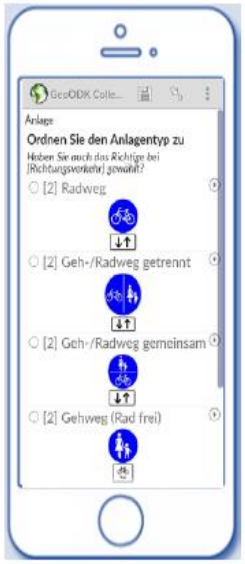
- Netz aus VEP 2013
- RadNetz BaWü
- alle Varianten zur RSW-Planung
- Radschulwegplan
- Heatmap Strava
- Anregungen aus der 1. BWS

Danach wurde das **Analysenetz** mit dem Fahrrad befahren und dokumentiert.



# Digitale Datenerfassung

1.




Fotodokumentation und Erfassung aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die bereits am Anfang erfasst werden können (Beleuchtung, Vzul, Anlagentyp, Breiten, Oberflächentyp u.a.).

2.

3.

Im Zusammenhang mit dem Streckenabschnitt können x-fach Knotenpunkte, Barrieren oder Wegweiser mit allen relevanten Merkmalen (Knotentyp, Radverkehrsführung am Knoten u.a.) sowie ihrer Lage (GPS) erfasst werden

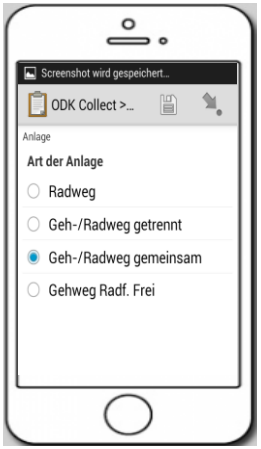
4.

Erfassung der Lage im Kartenbild und aller Merkmale eines Streckenabschnitts, die erst am Ende erfasst werden können (Zustand der Oberfläche, Furten, Bordsteine u.a.).

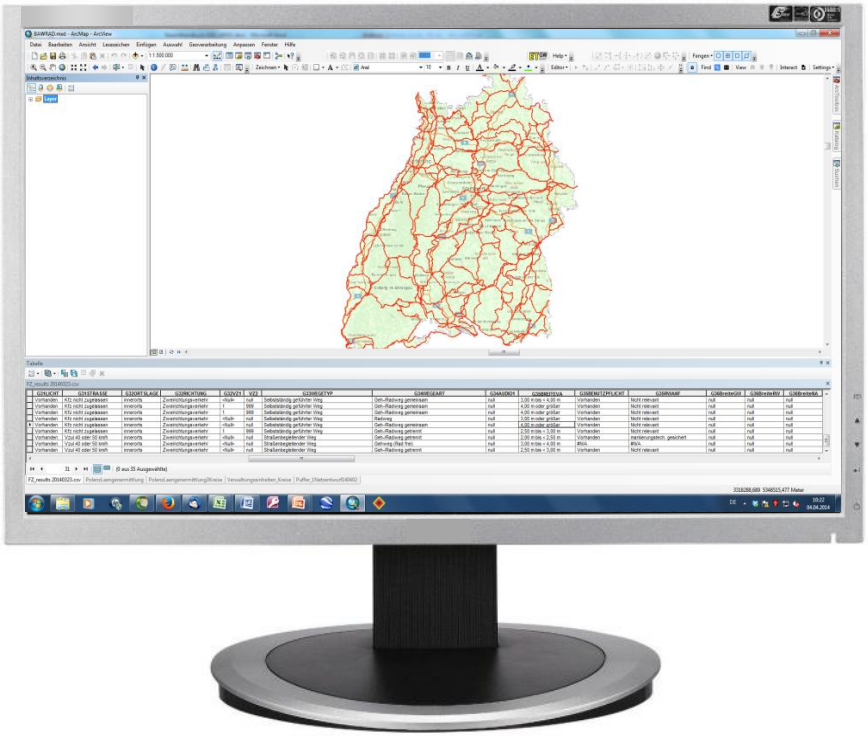
Mit Änderung wesentlicher Merkmale des Streckenabschnitts (Veränderung Ortslage, Vzul, Radverkehrsanlagentyp, Breite, Oberfläche u.a.) beginnt die Erfassung eines neuen Streckenabschnitts

# Aufbau einer Datenbank

**Eingabe in Smartphone**

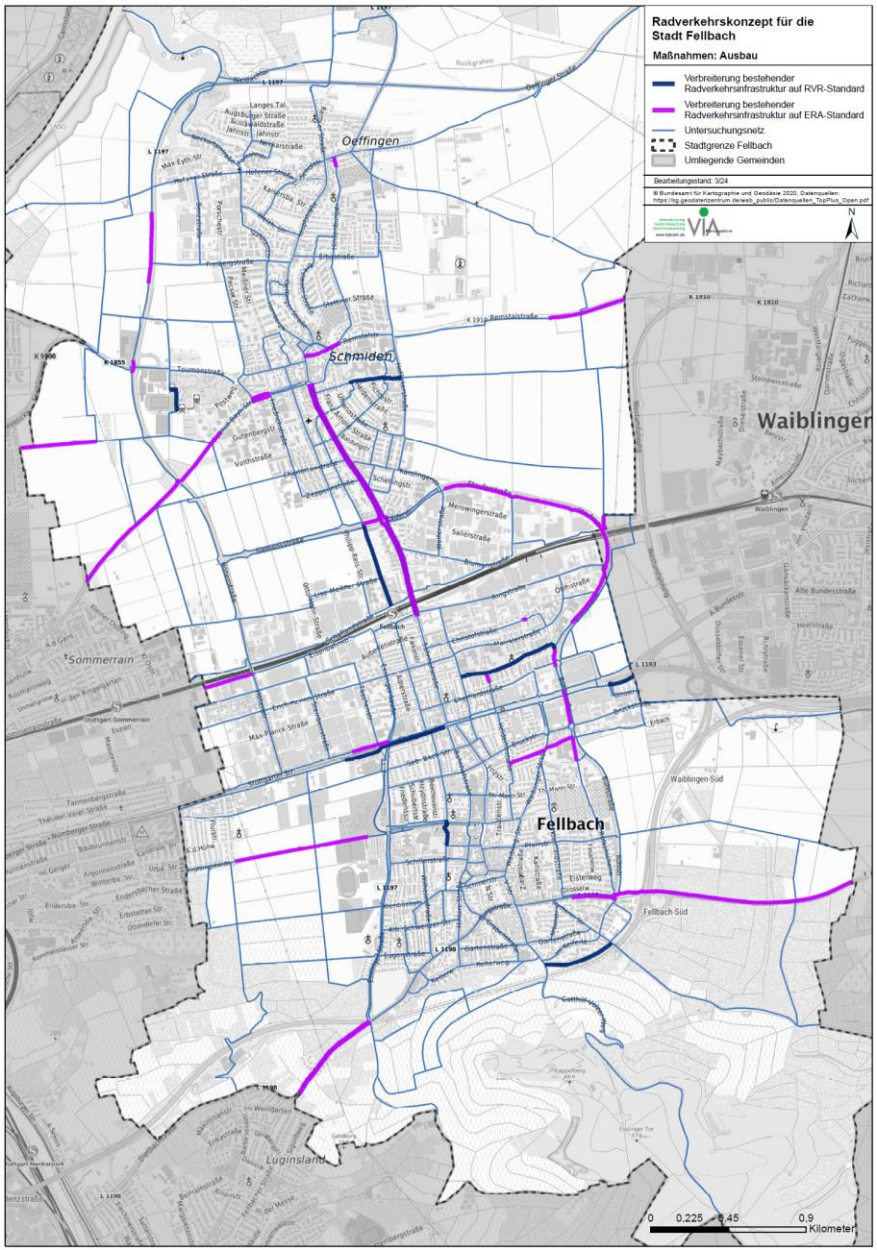



**Übertragung an GIS-Datenbank**



# Analyse des Netzes

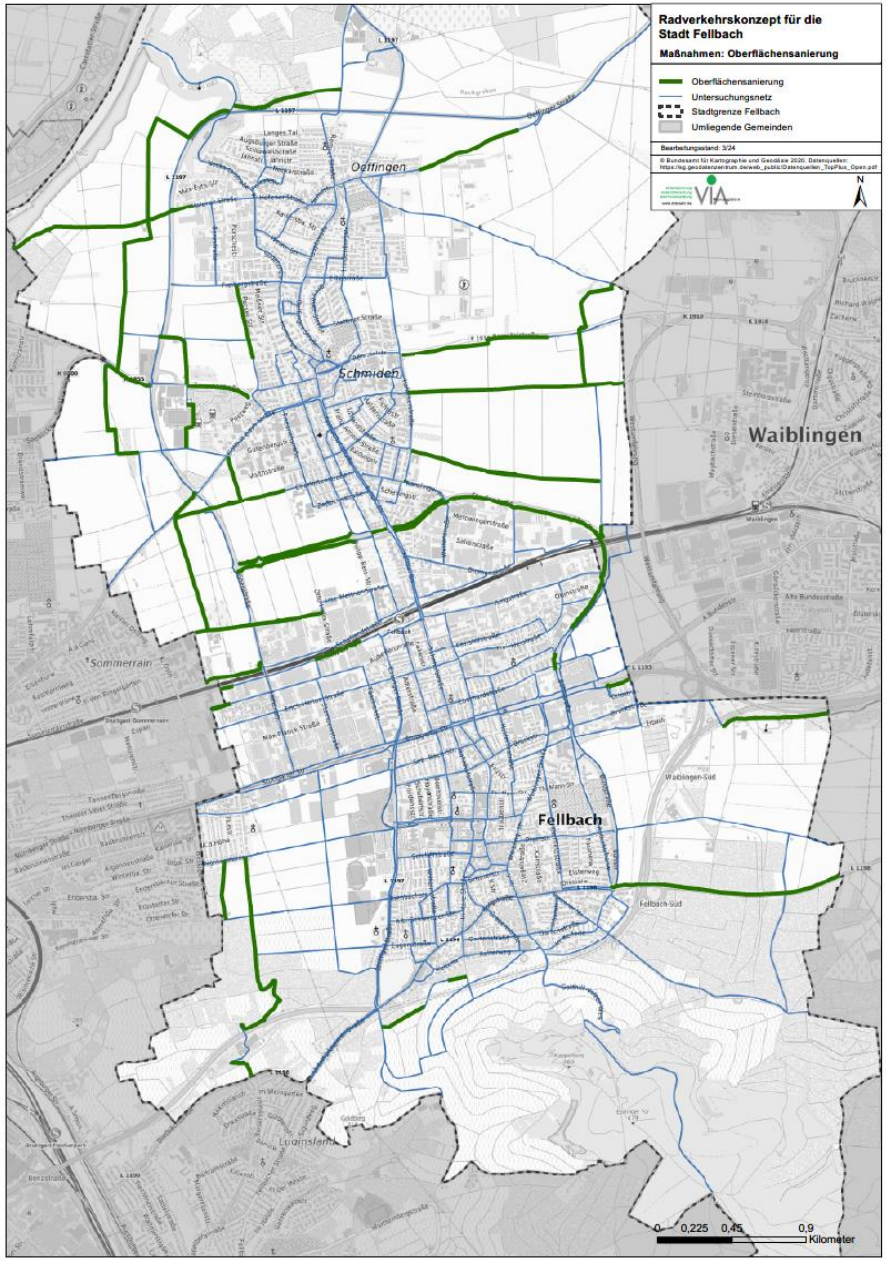
## Auf der Strecke - erforderliche Breiten werden nicht erreicht: **Ausbau**




Dargestellt sind:
- straßenbegleitende Radwege
- separat geführte Radwegeverbindungen
- keine markierten Schutz-/ Radfahrstreifen

# Analyse des Netzes

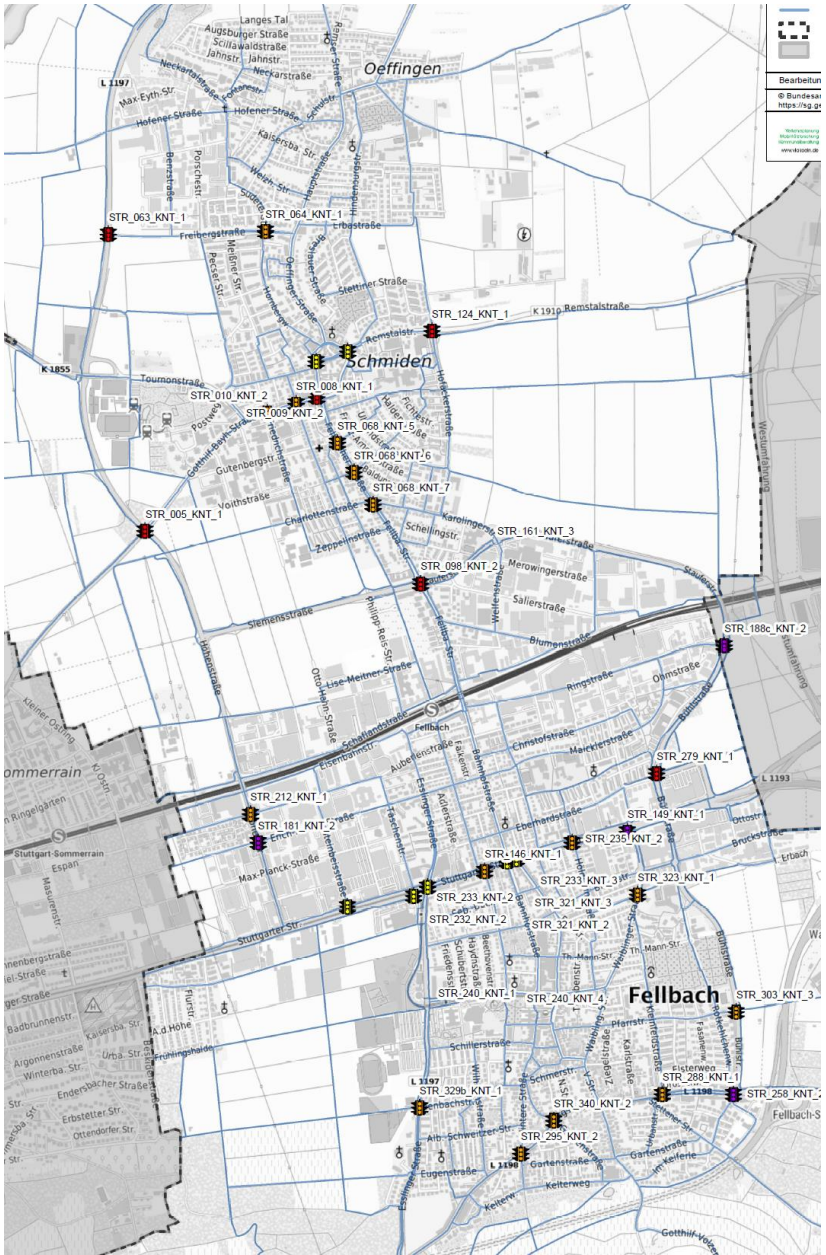
## Auf der Strecke – die Oberfläche weist Mängel auf:
## **Sanierung**




Dargestellt sind:
- straßenbegleitende Radwege
- separat geführte Radwegeverbindungen
- keine Fahrbahnschäden

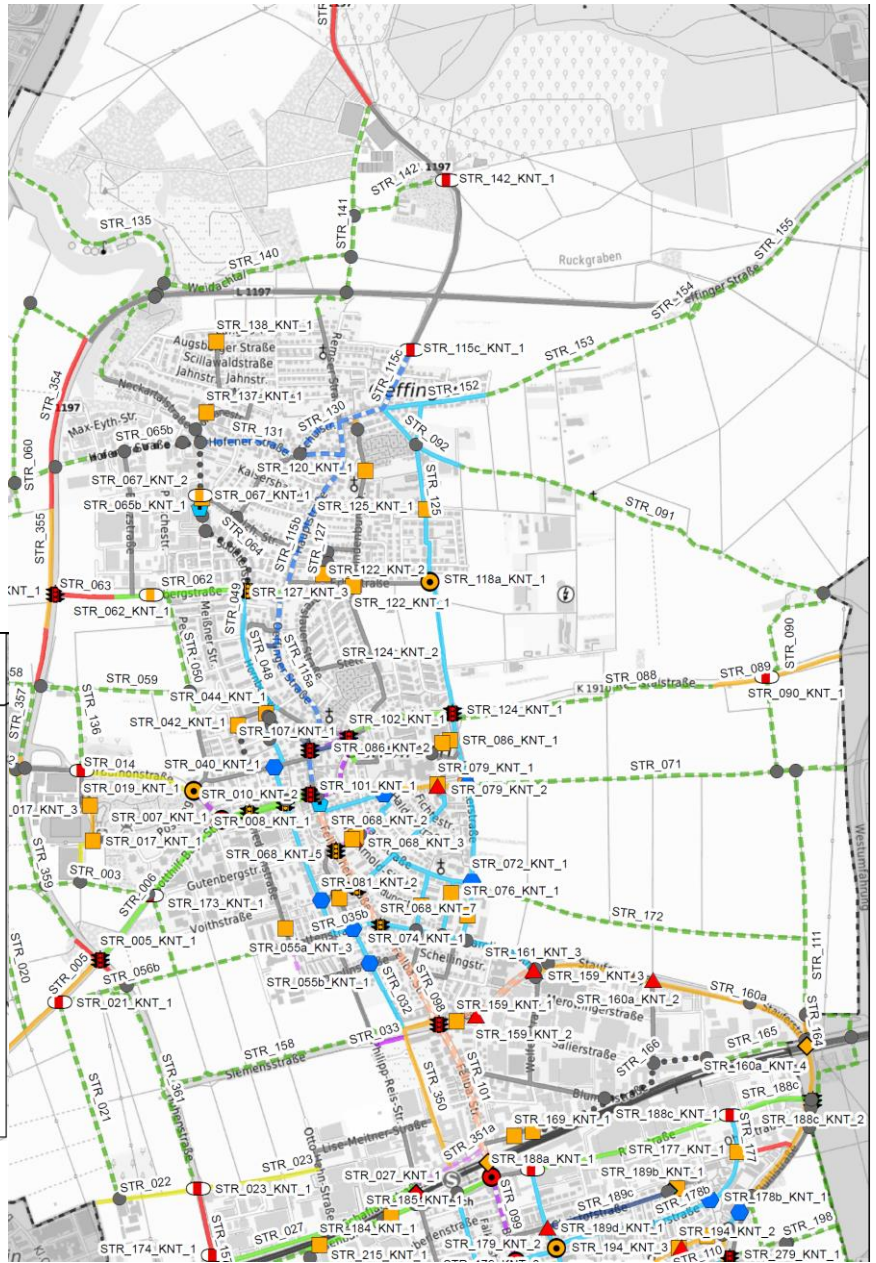
# Analyse des Netzes

## An Knotenpunkten:
## Ampeln radverkehrs-freundlicher machen



# Analyse des Netzes

## Gesamt-maßnahmenkarte



# Zielsetzungen des heutigen Radcafés

# Radcafé: Zielsetzung und Themenschwerpunkte

- Wir können nicht alle Maßnahmenempfehlungen vorstellen und diskutieren.
- Wir stellen Ihnen 4 Themenschwerpunkte vor und nehmen Ihre Anmerkungen auf.

1. Radfahren auf Hauptachsen und Hauptverkehrsstraßen (Peter Gwiasda, Merve Dogar)
2. Radfahren im Nebennetz: Fahrradstraßen und Schulwegsicherung (Andrea Fromberg)
3. Fahrradparken (Agnes Etzbach)
4. Radfahren außerorts auf landwirtschaftlichen Wegen (Celina Hoffmann)

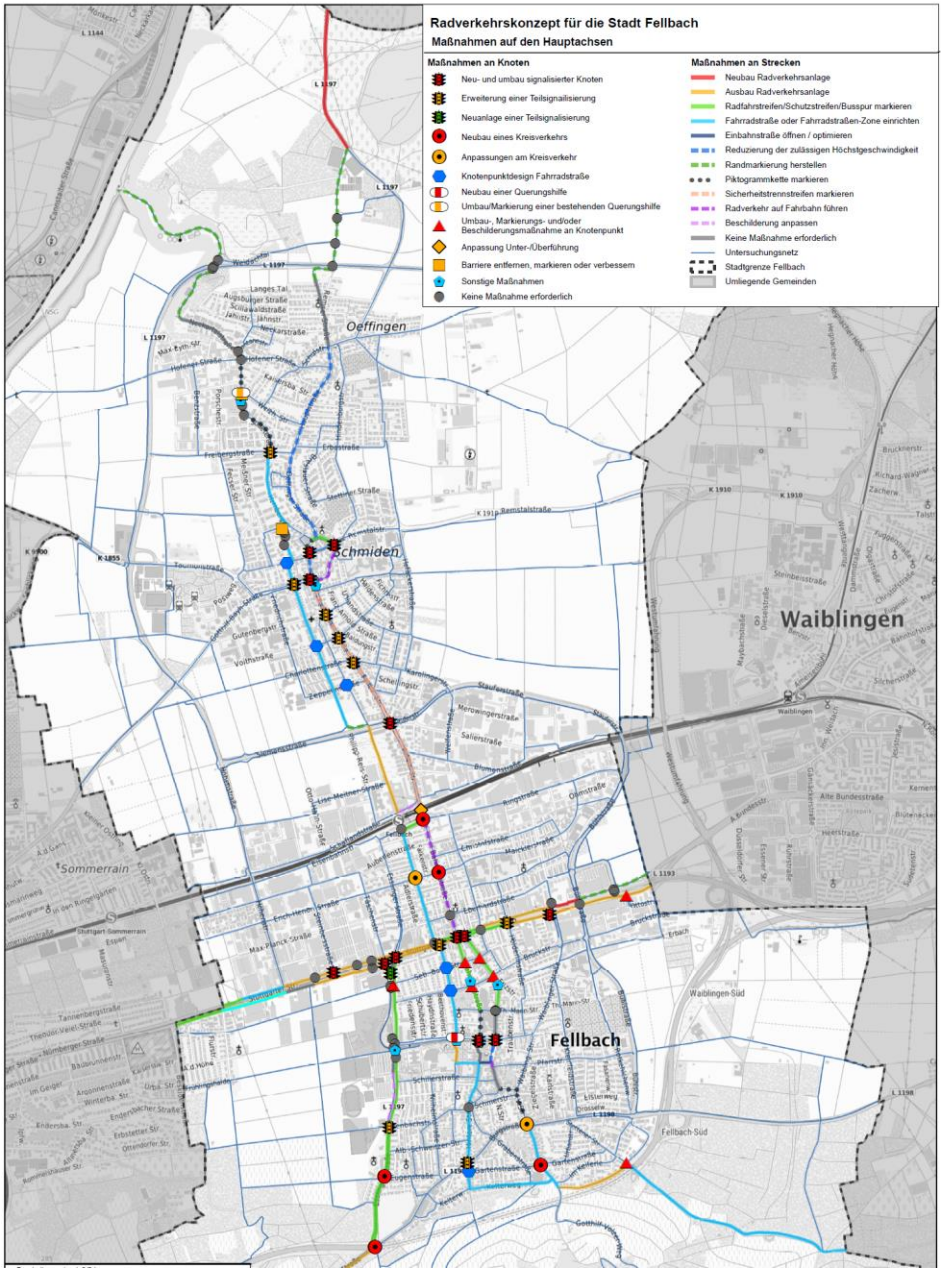
# Radcafé: Methodik

- 3 Runden à 30 Minuten
- Jede*r kann 3 von insgesamt 4 Thementischen besuchen
- am Schluss gibt es eine kurze Zusammenfassung der Ergebnisse

# Themenschwerpunkte des heutigen Radcafés

## Thementisch 1

# Radfahren auf Hauptachsen und Hauptverkehrs-straßen



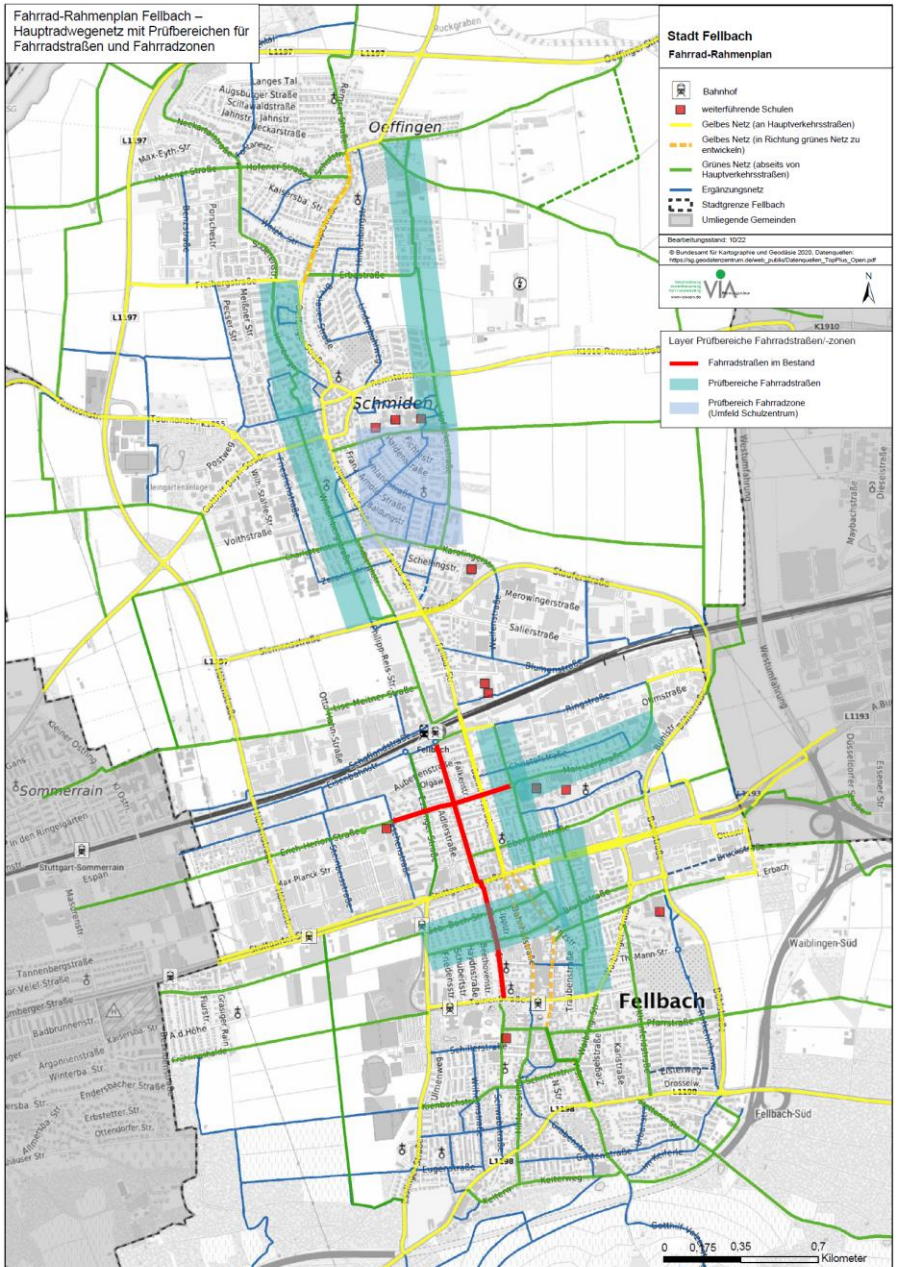
## Thementisch 1

# Radfahren auf Hauptachsen und Hauptverkehrsstraßen

- Radverkehr auf der Strecke - Führungsformen: straßenbegleitende Radwege, Radfahr- und Schutzstreifen und Co.
- Radverkehr in Knotenpunkten

## Thementisch 2

# Radfahren im Nebennetz: Fahrradstraßen und Schulwegsicherung



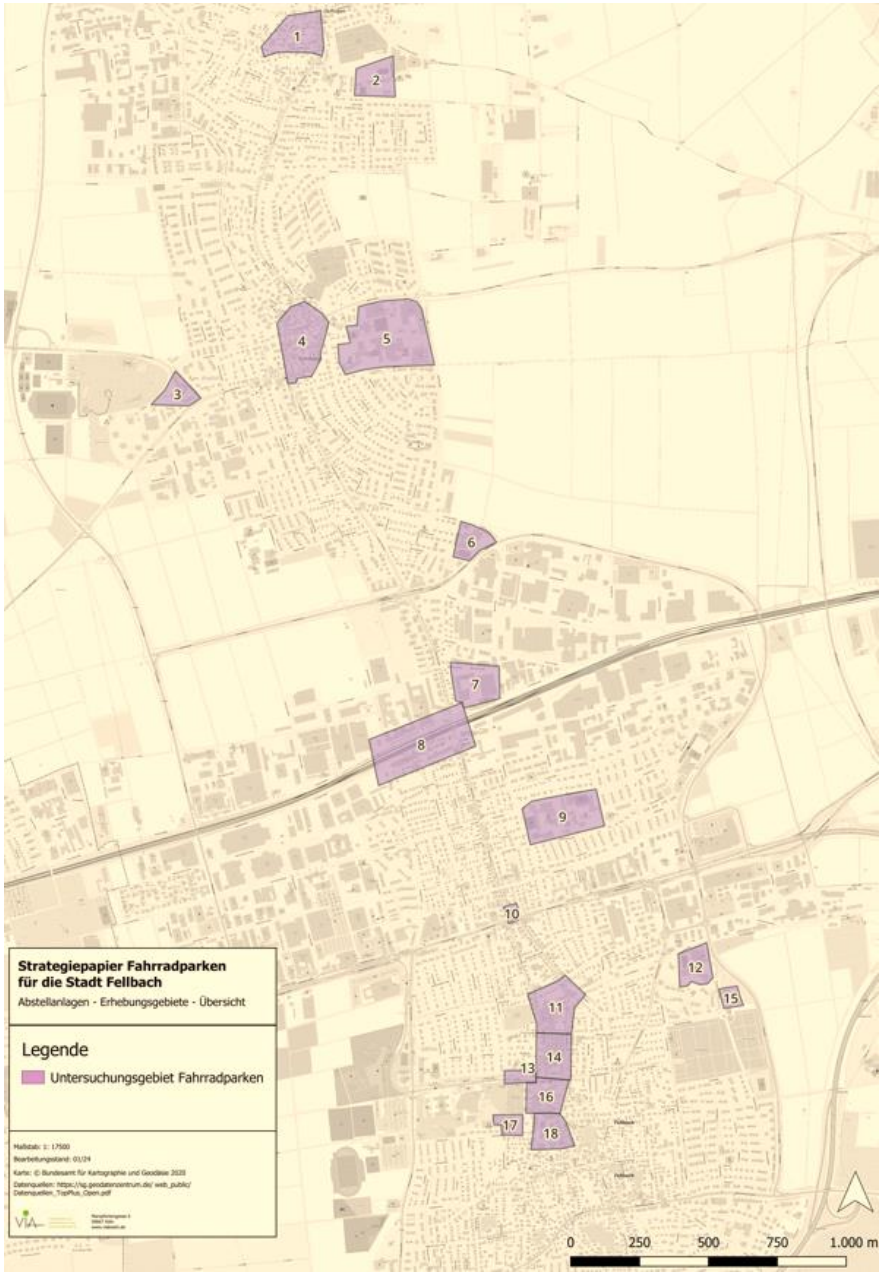
## Thementisch 2

# Fahrradstraßen und Schulwegsicherung

- Wie sollen Fahrradstraßen in Fellbach zukünftig aussehen?
- Netzplanung
- Welche Maßnahmen sind im Schulumfeld des Gustav-Stresemann-Gymnasiums geplant?
- Was kann für die Schulwegsicherung weiter getan werden?

## Thementisch 3

# Fahrradparken



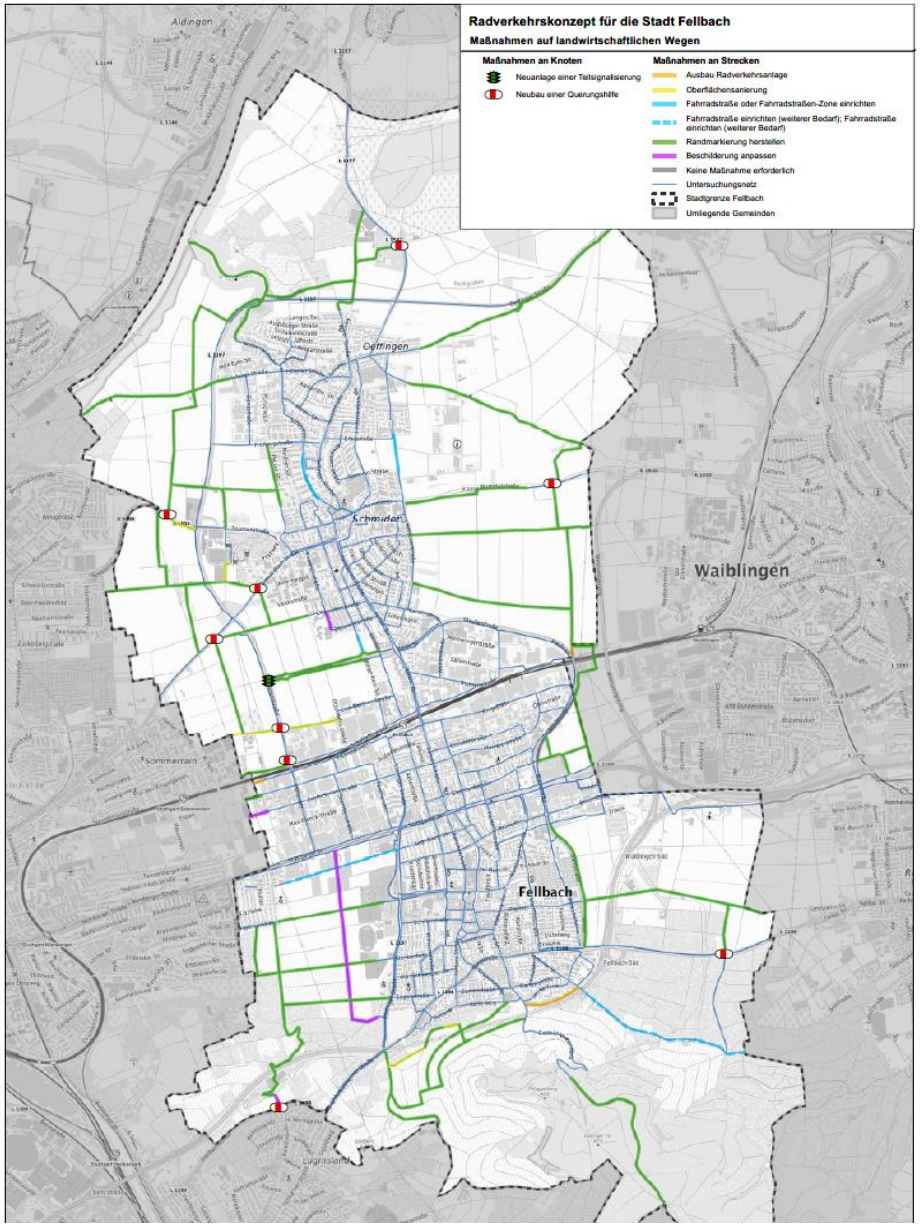
## Thementisch 3

# Fahrradparken

- Analyse: Angebot und Nachfrage
- zielgruppenspezifische Maßnahmenplanung
  - Schulen
  - Einkaufen
  - Bike & Ride

## Thementisch 4

# Radfahren außerorts auf landwirtschaftlichen Wegen



## Thementisch 4

# Radfahren außerorts auf landwirtschaftlichen Wegen

- alltagstaugliche Infrastruktur:
  Oberflächensanierung und Randmarkierung
- StVO-Beschilderung
- Kampagne „Rücksicht macht die Wege breit“
- Fahrradstraßen außerorts auf den Hauptachsen